Nachlese 7

Ich hatte am Anfang Angst, dass die Zeit nicht reicht, um alles zu proben. Aber als wir bei der Generalprobe alles probten, wusste ich, dass wir das gut meistern können. Fast alle von uns waren total aufgeregt, aber wir zeigten unsere Angst nicht und rockten die Bühne.

Es erschienen zahlreiche Menschen und wir bekamen viel positives Feedback

Bei den Proben lief teilweise das eine oder andere schief, trotzdem konnten wir die Show vorführen. Wir haben nicht alles perfekt inszeniert, trotzdem haben wir Großes geleistet und können stolz auf uns sein. Die Zusammenarbeit mit den Lehrer/innen und Schüler/innen aus anderen Klassen war trotz Anstrengung lustig und amüsant.

Bei der Aufführung waren ein paar Fehler, avber wir konnten sie Gott sei Dank so rüberbringen, als wären sie geplant gewesen. Wir haben uns untereinander gut angefreundet und sind gut miteinander klargekommen. Es hat viel Kraft, Zeit, Konzentration und viele Unterrichtsstunden gekostet, alles zu proben. Trotz aller Mühe könnten wir öfters solche Projekte machen.

Lisa Ruf, 3A – unsere sensible, Besen schwingende Anti-Mobbing-Meisterin